

Golfsenioren mit viel Zuversicht

Klassenerhalt in der 2. Liga steht in Ulm auf dem Spiel

HERZOGENAURACH Für die Golfsenioren des GC Herzogenaurach geht es von Freitag bis Sonntag beim Spieltag der 2. Bundesliga Süd in Ulm in erster Linie um den Klassenerhalt.

GC-Nummer eins, Klaus Dittrich, ist zuversichtlich: Ich glaube, dass wir auch im kommenden Jahr zweitklassig sind. Wenn wir unsere Trumpfkarte, den engen Zusammenhalt, ausspielen können, ist mir nicht bange, dass wir einen Platz unter den ersten sechs erreichen und damit nicht auf einem Abstiegsplatz landen. Am Freitag steht der Wettbewerb der Vierer auf dem Programm, am Samstag und Sonntag folgen zwei Einzel- Zählspiele. Der GCH vertraut gegen die anderen sieben Teams auf Klaus Dittrich, Franz Ertl, Steven Macleod, Rainer Kern, Beverley Cardew, Siegfried Tretter sowie die Neuzugänge Renate und Peter Tiefel (Puschendorf) sowie Erwin Rusitschka. Mit Wörthsee, Tutzing und Eschenried gehen drei weitere bayerische Klubs an den Abschlag.

Jugend wetteifert

Der Herzogenauracher Golfplatz bei Burgstall ist von Freitag bis Sonntag Schauplatz der bayerischen Jugendmeisterschaften.

Zwei Jungen vertreten die heimischen Farben: Justus Pehl, der im Vorjahr Vizemeister in der AK16 wurde, in der AK18 sowie Bastian Simon in der AK14.

Gleichzeitig werden die Landesmeisterschaften der Mädchen beim GC Reichswald Nürnberg ausgetragen. Dort ist der GCH mit Monika Hartl und Rebecca Hnidka stark vertreten.